

**DTM:** Audi-Pilot Rast führt Rennserie zur Halbzeit weiter an **Seite 30**



**Domkapellmeister** Christian Heiß wird verabschiedet **Seite 19**



**Supertramp-Gründer** Rick Davies wird heute 75 Jahre alt **Seite 10**

## LOKALES

### Historischer Auftaktsieg

**Eichstätt (EK)** Mit einem glänzenden 7:0-Heimserfolg gegen den SV Schalding-Heining ist der VfB Eichstätt in die neue Spielzeit in der Regionalliga Bayern gestartet. Vor dieser Begegnung wurde zudem bekannt, dass Toptorjäger Fabian Eberle ein attraktives Angebot des Drittligisten SpVgg Unterhaching ausgeschlagen hat und somit weiter das grüne Trikot des VfB tragen wird. **Seite 25**

### Mann greift Polizisten an

**Hitzhofen (EK)** Zunächst sah alles nur nach Routine aus: Die Polizei Eichstätt wurde wegen Ruhestörung durch überlaute Musik in den frühen Morgenstunden am Sonntag nach Hitzhofen gerufen. Doch als die Beamten eintrafen, wurden sie von einem betrunkenen 56-jährigen Mann angegriffen und dabei verletzt. **Seite 17**

## ANZEIGE

**GUTSCHEIN für eine Hörsimulation!**  
Analysegerät 3 Tage kostenfrei zuhause testen  
Ausführlicher Hörtest  
Testauswertung und Beratung  
im Wert von **95 €**  
HÖRGERÄTE LANGER  
www.hoergeraete-langer.de

Unsere Fachgeschäfte:  
3x in Ingolstadt  
1x in Kösching  
1x in Eichstätt  
1x in Neuburg/Donau  
1x in Schrobenhausen

## SPORT

### FCI-Kapitän zuversichtlich



Vor dem Punktspielstart heute Abend beim FC Carl Zeiss Jena ist Kapitän Stefan Kutschke zuversichtlich, dass der FC Ingolstadt eine gute Saison in der 3. Liga spielen wird. „Es wird ein Neuanfang für uns“, sagt der 30-Jährige, der auch für sich persönlich zwei schwierige Jahre abhaken will. **Seite 27**

### Buchmann glänzt bei Tour

Radprofi Emanuel Buchmann nimmt bei der Tour de France Kurs auf eine absolute Top-Platzierung. Bei den schweren Pyrenäen-Etappen am Wochenende landete der Ravensburger jeweils auf dem vierten Platz. **Seite 29**

## WIRTSCHAFT

### Trockenheit zerstört Wälder

Borkenkäfer-Plage und Dürre schaden den deutschen Wäldern schwer. Der Dachverband der Waldeigentümer geht davon aus, dass 2018 und 2019 insgesamt 70 Millionen Festmeter sogenanntes Schadholz anfallen. **Seite 7**

## BAYERN

### Mann rettet Frau und stirbt

Ein 42-jähriger Familienvater aus Münster im Kreis Donau-Ries ist beim Versuch, seine Frau und seinen Hund aus einem Altwasser zu retten, ertrunken. Die Frau überlebte. **Seite 11**

## POLITIK

### Rücktritte in London

Die britische Regierung schrumpft: Finanzminister Philip Hammond und Justizminister David Gauke kündigten ihren Rücktritt an, falls Boris Johnson wie erwartet Premierminister wird. **Seite 2**

## WETTER

29°  
16°  
morgens mittags abends



## Volksmusik in allen Variationen



Egal ob Jung oder Alt, der Volksmusiktag Mittendrin in Eichstätt hat auch bei seiner fünften Auflage Tausende von Besuchern nach Eichstätt gezogen. Mehr als 100 Gruppen und weit über 1000 Musiker ließen das Festival zu einem außergewöhnlichen Ereignis werden. Von traditioneller Blasmusik bis hin zu modernen bayerischen Klängen mit frechen Texten war auf mehreren Bühnen quer durch die Stadt verteilt jede Menge geboten. (Foto: Meißner) **Seite 17 und 18**

## Kramp-Karrenbauer fordert mehr Geld für die Truppe

Neue Verteidigungsministerin sichert Bundeswehr volle Unterstützung zu – und hat nun Ärger mit dem Koalitionspartner SPD

**Berlin (dpa)** Verteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer fordert eine deutliche Steigerung der deutschen Rüstungsausgaben. Die Bundesrepublik habe dem Nato-Ziel, die Militärausgaben bis 2024 in Richtung zwei Prozent zu erhöhen, eine „klare Zusage gegeben“, sagte die CDU-Vorsitzende am Wochenende. Es sei klar, dass man den Weg dorthin auch wirklich gehen müsse. Auch Kanzlerin Angela Merkel (CDU) bekannte sich zur Erhöhung der Verteidigungsausgaben, nannte aber keine Größenordnungen.

Die Ankündigung sorgte prompt für Kritik beim Koalitionspartner

SPD. Generalsekretär Lars Klingbeil sagte, er wundere sich, dass Kramp-Karrenbauer diese Debatte direkt wieder aufmache. „Es wird keine Aufrüstung nach den Wünschen von Trump geben. Das ist mit der SPD nicht zu machen und das haben wir in der Koalition bereits zigfach geklärt.“

Deutschland hat sich wie die anderen Nato-Verbündeten dazu bekannt, dass sich die Verteidigungsausgaben bis 2024 in Richtung zwei Prozent des Bruttoinlandsproduktes bewegen sollen. Dies würde Mehrausgaben in zweistelliger Milliardenhöhe bedeuten. Für 2020 sind nun allerdings nur 1,37 Pro-

zent der Wirtschaftsleistung anvisiert, laut Finanzplan soll die Quote bis 2023 sogar auf 1,25 Prozent sinken. Dies sorgt für Ärger insbesondere im Verhältnis zu den USA.

Die Bundesregierung erinnerte am Samstag mit einem feierlichen Gelöbnis von 400 Bundeswehrrekruten in Berlin an den Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Bei dem Festakt zum 75. Jahrestag des Attentats auf Adolf Hitler sicherte Kramp-Karrenbauer der Bundeswehr ihre Unterstützung zu: Sie wisse, Deutschland könne sich auf die Soldaten verlassen. „Und ich sage Ihnen: Sie können sich auf mich verlassen!“ **Seite 2**

### London droht Teheran

**London/Teheran (dpa)** Der Iran muss in der Tankerkrise mit britischen Strafmaßnahmen rechnen. Die Regierung prüft nach den Angaben von Verteidigungsstaatssekretär Tobias Ellwood eine „Reihe von Optionen“ und will diese heute bekanntmachen. Seit die iranischen Revolutionsgardisten einen Ölfrachter unter britischer Flagge in ihrer Gewalt haben, schaukelt sich der Konflikt hoch. US-Präsident Donald Trump will sich eng mit Großbritannien abstimmen und schickt zur Abschreckung Soldaten nach Saudi-Arabien. Bundesaußenminister Heiko Maas (SPD) befürchtet den Ausbruch eines Krieges in der Region. **Seite 2 und 4**

### Feurige Klänge in München



**Schwelgen in Jugenderinnerungen:** Die Sängerin Kim Wilde ließ beim Münchner Sommernachtstraum im Olympiapark die 1980er-Jahre hochleben. Höhepunkt des Abends war ein gewaltiges Feuerwerk. (Foto: Prager) **Seite 13**

### Altmaier will Autozölle auf null senken

**Berlin (AFP)** Im Handelskonflikt mit den USA sind die Europäer nach Aussage von Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) zu weitgehenden Zugeständnissen bereit. „Wir haben uns bereiterklärt, die Zölle bei den wichtigen Industrieprodukten auf null zu senken“, sagte Altmaier der „Welt am Sonntag“. Das schließt auch die Zölle für Pkw-Exporte mit ein. Damit wäre auch der „Vorwurf ausgeräumt, dass amerikanische Autozölle niedriger als europäische seien“, sagte Altmaier. Europa wäre seinen Worten zufolge zudem bereit, US-Exporteuren entgegenzukommen, indem diese ihre Erzeugnisse „in vielen Fällen nicht mehr nach europäischem Recht zertifizieren“ müssten. Der deutsche Wirtschaftsminister hatte sich zuletzt für mehrere Tage in den USA aufgehalten, um eine Entspannung in dem Handelskonflikt mit den Vereinigten Staaten zu erreichen. **Seite 7**

### Gebeinkammern geöffnet

**Rom (KNA)** Eine neuerliche Suche im Vatikan nach der vor 36 Jahren verschwundenen Schülerin Emanuela Orlandi ist am Wochenende ohne Erfolg unterbrochen worden. Wie Vatikansprecher Alessandro Gisotti am Samstag mitteilte, brachte die Öffnung von zwei unterirdischen Gebeinkammern im deutschen Priesterkolleg Campo Santo Teutonico am Petersdom Überreste zutage, die nun morphologischen Analysen unterzogen werden sollen. Nach Angaben der Familie Orlandi wurden Hunderte von Knochen gefunden, die zu unterschiedlichen Skeletten gehörten. **Seite 6**

## Tiefe Gräben innerhalb der AfD

Bayerns Landeschef Martin Sichert greift bei Parteitag in Greding Björn Höcke scharf an – Große Gegendemo

**Greding (DK)** Begleitet von Protesten mit Buhrufen und Sirenenklängen hat sich die bayerische AfD gestern zum Sonderparteitag in Greding (Kreis Roth) getroffen. Der kühle Empfang vor der Halle war aber nichts gegen die tiefen Gräben, die sich bei der Aussprache auftaten. Nur mit knapper Mehrheit be-

schlossen die AfD-Mitglieder bei ihrem Treffen, zwei Anträge auf eine vorgezogene Neuwahl des Landesvorstands nicht weiterzuverfolgen. Der Vorstand soll nun Mitte September neu gewählt werden.

Der Sonderparteitag musste nach heftigen internen Streitigkeiten auf Druck von Teilen der AfD-

Basis einberufen werden. Inhaltlich tobt seit langem ein Streit zwischen Anhängern des rechtsnationalen „Flügels“ um den Thüringer Landeschef Björn Höcke und eher gemäßigten Kräften. Hinzu kommen Querelen innerhalb der bayerischen Landtagsfraktion und auch innerhalb des Landesvorstands.

AfD-Landeschef Martin Sichert, der selbst heftig in der Kritik steht, rief die Partei zu Geschlossenheit auf. In seiner Rede griff er Höcke scharf an: Dieser solle sich um Thüringen kümmern und aufhören, sich in Bayern einzumischen und Abstimmungen in der Fraktion zu beeinflussen. **Seite 11**